

I. Einleitung

1. Die deutsche Entwicklung im internationalen Vergleich: Ausgangsfragen 15

Unterschiede in den Formen der Politik- und Parteienfinanzierung und Probleme der Vergleichbarkeit 19 — Fragen nach Ursprüngen, Ausmaß und Arten der öffentlichen Parteiensubventionierung 22 — Die Frage nach Transparenz und öffentlicher Kontrolle 36 — Fragen an die spezifisch deutsche Entwicklung 40

II. Wandlungen und Probleme der Eigenfinanzierung

2. Die Finanzierung durch Mitgliedsbeiträge 49

Mitglieder- und Wählerparteien: Zur unterschiedlichen historischen Ausgangssituation der Parteien in der Bundesrepublik 51 — Parteienwandel und Veränderungen in der Mitglieder- und Wählerbasis 56 — Eigenfinanzierung durch Mitgliedsbeiträge heute: Rechtsfragen, Wandlungstendenzen, Entwicklungsprobleme 68

3. Spenden und Interessentenzahlungen 81

Zur Entwicklung in der Bundesrepublik bis Ende der 60er Jahre: Fördergesellschaften, steuerliche Absetzbarkeit, das Problem der Transparenz 83 — Spendenaufkommen und Spendenprofil der Parteien seit 1968 und die wachsende Bedeutung öffentlicher Zuwendungen 89 — Die Spendenskandale der 80er Jahre und ihre verfassungspolitischen und finanziellen Auswirkungen 103

4. Vermögen, Schulden, Kredite 111

Die unterschiedliche Ausgangssituation der Vermögensentwicklung der Parteien in der Bundesrepublik 113 — Verschuldungsprobleme, Kredite und vereinigungsbedingte Konsolidierungen 121 — Tendenzen und Folgen der Vorfinanzierung öffentlicher Erstattungen durch Kredite 132

III. Der Ausweg staatlicher Parteienfinanzierung

5. Zur Entstehung, zu den Formen und zum Anstieg direkter öffentlicher Mittelzuweisung 141

Ursachen und Umstände der Einführung direkter staatlicher Finanzierung 143 — Die sog. Wahlkampfkostenerstattung - WKKE 153 — Der sog. Chancenausgleich 173 — Die BVerfGE von 1992 182 — Zu den Änderungen des Parteiengesetzes von 1994 187

IV. Indirekte staatliche Parteienfinanzierung

6. Umwegfinanzierung über Abgeordnetenabgaben und Fraktionsleistungen 195

Zur Mandatsfinanzierung und zu den Parteisteuern der Abgeordneten 197 — Die öffentlichen Zuschüsse an die Parlamentsfraktionen: Entwicklung und Probleme 211 — Fraktion und Partei - ein osmotisches Verhältnis? 225

7. Die Stiftungsfinanzierung als öffentliche Umwegfinanzierung 235

Zu den Rechtsgrundlagen der Stiftungsfinanzierung und zum Problem der politischen Chancengleichheit 238 — Ursprünge, Tätigkeitsbereiche und öffentliche Finanzierungsquellen der Parteistiftungen 242 — Funktionale und personelle Verschränkungen zwischen parteinahen Stiftungen und Parteien 255 — Die Stiftungen im Zwielficht: Ihre zeitweise Funktion als „Spendenwaschanlage“ für die Parteien 265 — Das absichtsvoll perpetuierte Problem mangelnder Transparenz 268

V. Zur gewandelten Ausgabenstruktur der Parteien

8. Ausgabenwachstum und Aufgabenverlagerung, Struktur und Funktionswandel der Parteien 273

Ausgaben- und Organisationsstrukturen im sich entwickelnden Parteiensystem bis in die 60er Jahre 276 — Aufbruch zu neuen Ufern: Die Modernisierung der etablierten Parteien bis in die 70er Jahre und der Eintritt ins Medienzeitalter 281 — Die Entwicklung der Parteien zum Gargantua: Maßloser Geldhunger im permanenten Medienwahlkampf 292 — Finanzen und Finanzbedarf: Rückblick auf den Wandel der Ausgabenstrukturen 319

VI. Fallstudien

- 9. Die Grünen und das staatliche Geld** 325
 Das frühe politische Selbstverständnis der Grünen und die Diskussionen um die „Staatsknete“ 327 — Politische Etablierung und finanzielle Konsolidierung: Tendenzen und Folgen 337 — Die sog. Ökofonds und ihr zunehmender Bedeutungsverlust 349 — Das Scheitern der Basisdemokratie: Zentralisierung und Kommerzialisierung seit Ende der 80er Jahre 356
- 10. Die Finanzen der PDS** 363
 Die Versuche der Sicherung des SED-Altvermögens im In- und Ausland 364 — Zu den Eingriffen von „Unabhängiger Kommission“ und „Treuhandanstalt“ 377 — Der Streit um den Vermögensvergleich und die Steuernachforderung 386 — Zur Entwicklung von Einnahmen, öffentlichen Zuwendungen und Ausgaben der PDS seit 1990 391 — Gegenwärtige Bilanz und künftige Entwicklung 400
- 11. Staatliche Finanzierung des politischen Rechts-extremismus? REP, NPD, DVU** 403
 Organisatorisch-politische Etablierung und Stabilisierung durch öffentliche Mittel: Zur finanziellen Entwicklung der REP 408 — Zur spezifischen Bedeutung der öffentlichen Parteienbe-zuschussung für die DVU 420 — Staatliche Parteienfinanzierung als Überlebenshilfe? Zur Einnahmen- und Ausgabenstruktur der NPD 425 — Staatliche Parteienfinanzierung und parteipoliti-scher Rechtsextremismus heute: Konsequenzen und Perspekti-ven 431

VII. Fazit

- 12. Einnahmen und Ausgaben, Kosten und Nutzen staatlicher Parteienfinanzierung: Eine erste Bilanz** 437
 Zur Entwicklung des Verhältnisses von Eigenfinanzierung und Staatsfinanzierung und zu den Folgen 438 — Der „neue Le-viathan Parteienstaat“ und die lädierten Verfassungsschranken des demokratischen Parlamentarismus 445

Anhang

- Abkürzungsverzeichnis** 455
Verzeichnis der Tabellen und Graphiken 457
Literaturverzeichnis 459
Quellen- und Fundstellenverzeichnis 481